

Die DSGVO im Verein - was ist zu tun?

Wirtschaftsförderungsgesellschaft St. Wendeler Land mbH

Sabine Dorsch

Projektmanagement Digitale Transformation



Agenda

- Ziel der DSGVO
- Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten
- Datenschutz im Verein - Was ist zu tun?
- Tipps für Datenschutz im Vereinsalltag
- Zusammenfassung



Wie gut kennen Sie sich bereits mit der DSGVO aus?



Ziel der DSGVO

Schutz natürlicher Personen (“Betroffene”) bei der Verarbeitung personenbezogener Daten

personenbezogene Daten: Angaben über eine bestimmte oder bestimmbare - mit bestimmtem Zusatzwissen identifizierbare - Person

➤ Name, Geburtsdatum, Postanschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Kontodaten etc.

Verarbeitung (auch physische Daten!):

jeder Vorgang im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, wie z. B. erheben, erfassen, organisieren, speichern, anpassen/ändern, auslesen, abfragen, verwenden, übermitteln, verbreiten, löschen, vernichten, etc.

➡ **Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

▶ in der Regel der Vorstand



7 Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Grundsatz:

- ▶ Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben und Transparenz



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Rechtmäßigkeit

- ▶ Einwilligung zur Verarbeitung für bestimmte (!) Zwecke
- ▶ Vertragserfüllung oder vorvertragliche Maßnahmen
- ▶ Rechtliche Verpflichtung
- ▶ Schutz lebenswichtiger Interessen
- ▶ Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse
- ▶ Berechtigtes Interesse des Verantwortlichen



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Treu und Glauben

- ▶ Die Verarbeitung der Daten muss so erfolgen, wie es ein redlich und anständig handelnder Mensch tun würde



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Transparenz

- ▶ Die Verarbeitung der Daten muss für den Betroffenen nachvollziehbar sein

Was ist zu tun?



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Betroffene müssen **zum Zeitpunkt der Datenerhebung** informiert werden:

- ▶ Verantwortlicher für die Datenverarbeitung
- ▶ Zwecke der Verarbeitung sowie deren Rechtsgrundlage
- ▶ Ggf. Empfängerdaten
- ▶ Ggf. Drittlandtransfer
- ▶ Speicherdauer
- ▶ Betroffenenrechte
- ▶ Ggf. Widerrufsrecht der Einwilligung
- ▶ Ggf. Widerspruchsrecht



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Informationspflicht bei analoger Datenerhebung:

Der Mitgliedsantrag



Enthält Ihr Mitgliedsantrag Datenschutz-
Hinweise?





Mitgliedsantrag

Hiermit erkläre ich den Beitritt zum Verein „**Bunte Leute e. V.**“

Name, Vorname _____
Anschrift _____
Telefon _____
E-Mail* _____

Durch meine Unterschrift erkenne ich Satzung und Beitragsordnung als verbindlich an.

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige den Verein „**Bunte Leute e. V.**“ Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Die Abbuchungen werden durch die Gläubiger-Identifikationsnummer des Vereins gekennzeichnet. Mandatsreferenz = Name des Mitgliedes

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Mit vorliegendem Formular werden personenbezogene Daten im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) durch den Verein „**Bunte Leute e. V.**“ erhoben. Die mit * gekennzeichneten Angaben sind optional und freiwillig. Mit Angabe meiner E-Mail-Adresse und meiner Unterschrift willige ich ein, dass meine hier erhobenen Daten auch zum Zwecke der Information über Angebote und Aktivitäten des Vereins verarbeitet werden können. Die detaillierten Informationen zum Datenschutz finden Sie auf der Rückseite.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Wir nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten daher vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften, über die wir Sie hiermit gemäß Art. 13 DSGVO informieren:

1. Name und Kontaktdaten der für die Verarbeitung verantwortlichen Stelle:

„**Bunte Leute e. V.**“
vertreten durch Peter Müller
Vereinsstraße 1
66606 St. Wendel
Tel.: 06851 / 123456
Mail: vorstand@verein.de

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck von deren Verwendung:

Wenn Sie bereits Vereinsmitglied sind, die Aufnahme in den Verein beantragen oder die Änderung Ihrer Mitgliedsdaten melden, erheben wir folgende Informationen:

- Name, Vorname
- Anschrift
- Telefonnummer
- E-Mail-Adresse
- Kontodaten (IBAN)
- Unterschrift

Die Erhebung dieser Daten erfolgt,

- zur Erfüllung der satzungsmäßigen Aufgaben und Zwecke des Vereins,
- für die Betreuung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft
- zur Korrespondenz mit Ihnen
- um Mitgliedsbeiträge einzuziehen

Die Datenverarbeitung erfolgt bei Vereinsbeitritt oder im Rahmen Ihrer bestehenden Vereinsmitgliedschaft. Es werden nur solche Daten erhoben, die für die Begründung und Durchführung des zwischen Mitglied und Verein durch den Beitritt zustande kommenden rechtsgeschäftsähnlichen Schuldverhältnisses erforderlich sind.

Rechtsgrundlagen für die vorstehend genannten Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 Lit. b DSGVO.

Mit Ihrer Angabe der Mailadresse und Unterschrift willigen Sie ein, dass diese Angaben auch zum Zwecke der Information über Angebote des Vereins durch uns erhoben, verarbeitet und gespeichert werden können.

Rechtsgrundlagen für vorstehende Verarbeitungen sind Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Regelungen gelöscht, sofern Sie nicht mehr notwendig sind. Insbesondere sind wir gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 Lit. c DSGVO für finanzrelevante Vorgänge aufgrund von handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (z.B. aus HGB, AO oder StGB) zu einer Speicherung oder Aufbewahrung verpflichtet, für die grds. eine gesetzliche Aufbewahrungspflicht von 10 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres gilt.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken findet nicht statt:

Im Rahmen der Vertragserfüllung und gesetzlichen Vorschriften kann eine Weitergabe von Daten an öffentliche Stellen, Behörden, Ämter, Ministerien sowie Dienstleister wie Steuerberater oder Rechtsanwälte erfolgen.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die allein auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. Zuständige Behörde im Saarland: Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland, Monika Grethel, Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit; Fritz-Dobisch-Str. 12, 66111 Saarbrücken; Tel: 0681-94781-0; Fax: 0681-94781-29; Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de; Web: <https://datenschutz.saarland.de>

5. WIDERSPRUCHSRECHT

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine entsprechende Nachricht an uns, z.B. per E-Mail oder Brief an die o.g. Kontaktdaten.



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Informationspflichten bei digitaler Datenerhebung:

**Datenschutzerklärung auf der Internetseite
des Vereins**



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

2. Grundsatz: Zweckbindung

- ▶ Die Verarbeitung der Daten darf nur für vorher festgelegte Zwecke erfolgen



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

3. Grundsatz: Datenminimierung

- ▶ Die erhobenen Daten müssen zur Erfüllung der vorher festgelegten Zwecke angemessen und auf das notwendige Maß beschränkt sein



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

4. Grundsatz: Richtigkeit

- ▶ Die erhobenen Daten müssen sachlich richtig und aktuell sein - ggf. müssen die Daten gelöscht oder berichtigt werden



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

5. Grundsatz: Speicherbegrenzung

- ▶ Die erhobenen Daten müssen gelöscht werden, wenn der festgelegte Zweck der Verarbeitung wegfällt



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

6. Grundsatz: Integrität und Vertraulichkeit

Personenbezogene Daten müssen in einer Weise verarbeitet werden, die eine angemessene Sicherheit gewährleistet:

- ▶ Schutz vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung
- ▶ vor unbeabsichtigtem Verlust
- ▶ unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Schädigung



geeignete technische und organisatorische Maßnahmen (TOM)



Grundsätze für die Verarbeitung personenbezogener Daten

7. Grundsatz: Rechenschaftspflichten

- ▶ Der Verantwortliche ist für die Einhaltung der zuvor genannten Grundsätze verantwortlich und muss dessen Einhaltung nachweisen können

- ▶ Was ist zu tun?



Rechenschaftspflichten

Zu dokumentieren sind insbesondere:

- ▶ Einwilligungen zur Datenverarbeitung, z. B. Veröffentlichung von Geburtsdaten
- ▶ Abschluss eines Auftragsverarbeitungsvertrags
- ▶ technische und organisatorische Maßnahmen zum Datenschutz
- ▶ Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten



Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten

Beispiel-Verarbeitungstätigkeit: Beitragsverwaltung

[Verantwortlicher für die Datenverarbeitung]

- **Zweck der Datenverarbeitung:** Vereinsfinanzierung
- **Betroffene:** Mitglieder
- **Personenbezogene Daten:** Name, Kontodaten
- **Empfänger:** Steuerberater
- **Löschfristen:** 10 Jahre (gesetzliche Aufbewahrungsfrist)

[Beschreibung der technischen und organisatorischen Maßnahmen -
IT-Sicherheitskonzept]



Datenschutz im Verein - Was ist zu tun?



DSGVO-Checkliste

- ☐ Datenschutz-Informationen für Betroffene (analog)
- ☐ Datenschutzerklärung auf der Homepage
- ☐ Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten (Rechtmäßigkeit und Zweckbindung der Verarbeitung prüfen!!! - im Zweifel Einwilligungen einholen)
- ☐ IT-Sicherheitskonzept
- ☐ Auftragsverarbeitungsverträge



Tipps für Datenschutz im Vereinsalltag



Weitergabe von Daten an Dritte

Geben Sie keine Daten von Vereinsmitgliedern an Dritte weiter!

Ausnahmen:

- gesetzlich oder vertraglich Verpflichtung
- Einwilligung des Betroffenen liegt vor



Offene Mail-Verteiler

Werden E-Mails an einen größeren Personenkreis versandt, dürfen die Empfänger **nicht** in Cc stehen!

Bitte immer darauf achten, dass Empfänger-Mail-Adressen in Bcc stehen!



Datenschutz ernst nehmen

Werden sie umgehend aktiv bei:

- Datenschutzverstößen (z. B. Veröffentlichung von Mitgliederlisten)
- Widerruf einer Einwilligung
- Widerspruch der Verarbeitung
- Auskunftersuchen

Achtung: Fristen müssen eingehalten werden!!!



Zusammenfassung

- ▶ mit der DSGVO sollen personenbezogene Daten geschützt werden
- ▶ verantwortlich dafür ist der in der Regel der Vorstand
- ▶ bei der Verarbeitung personenbezogener Daten müssen die Grundsätze der Datenverarbeitung eingehalten werden
- ▶ die Verarbeitung ist nur rechtmäßig, bei Einwilligung des Betroffenen, Vertragserfüllung, rechtlicher Verpflichtung, berechtigtem Interesse des Verantwortlichen, u. a.
- ▶ werden personenbezogene Daten erhoben, muss der Betroffene über die Verarbeitung informiert werden (analog oder digital)
- ▶ angemessene Datensicherheit muss durch technische und organisatorische Maßnahmen sichergestellt werden
- ▶ Einhaltung der rechtlichen Vorschriften muss dokumentiert werden



Noch Fragen?



Wobei können wir Sie in Sachen
Datenschutz noch unterstützen?

